

Protokoll über die Sitzung des Fachausschusses „Bildung (Kita und Schule)“ des Stadtteilbeirats Findorff am 04.04.2016 im KuFZ Leipziger Str./Dresdener Str., Leipziger Straße 19

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr
Ende der Sitzung: 20.40 Uhr

Nr.: XII/3/16

Anwesend sind:

Frau Gönül Bredehorst
Herr Jan-Thede Domeyer
Herr Christian Gloede
Frau Sybille Klasmann
Herr August Kötter
Herr Kevin Nagorny
Herr Peter Reinkendorf

Verhindert sind:

Herr Achim Dubois
Herr Moritz Sartorius

Gäste:

Frau Marita Endruschat-Nowack	Leiterin der Kita Leipziger Straße
Herr Dirk Sommer	Kita Bremen
Herr Alexander Voigt	Gesamtelternsprecherbeirat der Kita Leipziger Straße
Frau Birgit Kiesche	Schulleitung, Oberschule Findorff
Frau Wiebke Meyer	Leiterin der Grundschule am Weidedamm
Frau Claudia Vormann	Beirat Findorff

sowie ca. 20 Elternvertreter/-innen und interessierte Bürgerinnen und Bürger

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird durch ein weiteres Protokoll unter TOP 1 sowie einen weiteren Unterpunkt unter TOP 4 ergänzt, sie wird genehmigt und lautet wie folgt:

TOP 1: Genehmigung der Protokolle Nr. XII/4/15 vom 01.12.15, Nr. XII/1/16 vom 03.02.16 und Nr. XII/2/16 vom 02.03.16

TOP 2: Küchensituation in der Kita Leipziger Straße

TOP 3: Perspektiven der Schule an der Admiralstraße

TOP 4: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten

- Anwahlzahlen für das Schuljahr 2016/17
- Kindertagesbetreuung – Ergebnis der 2. Planungskonferenz
- Gesetz zur Änderung des Bremischen Schuldatenschutzgesetzes

TOP 5: Globalmittel / FA Bildung

Vorbesprechung der eingegangenen Anträge

TOP 6: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

TOP 1: Genehmigung der Protokolle Nr. XII/4/15 vom 01.12.15, Nr. XII/1/16 vom 03.02.16 und Nr. XII/2/16 vom 02.03.16

Die Protokolle werden genehmigt.

TOP 2: Küchensituation in der Kita Leipziger Straße

Herr Voigt beschreibt die Situation in der Kita-Küche. Diese sei zu klein für die etwa 230 Mahlzeiten, die täglich zubereitet würden. Der in Aussicht gestellte Konvektomat fehle immer noch, die Kipp-Pfanne sei völlig überaltert, es fehle ein Kessel mit Wasserablauf. Eine Schließung der Küche und Versorgung der Kinder über Catering werde abgelehnt. Herr Sommer erklärt, dass inzwischen eine Gesamtplanung für die Kita vorliege. Das Landesveterinäramt werde daher die angedrohte Schließung nicht vollziehen, bis 2017 sei die Küche sicher. Weiter führt Herr Sommer aus, dass die Finanzierung noch offen sei, da das Haus Immobilien Bremen gehöre, Kita Bremen besitze keinen Bau-Etat. Nach einer längeren Aussprache fordert der Fachausschuss:

- Die Küche muss beibehalten werden, Catering ist keine Alternative.
- Die Räumlichkeiten müssen angemessen sein und sich an der Anzahl der Kinder und Mitarbeiter/-innen ausrichten.
- Information über die beantragten Mittel im Haushalt 2016/17 sowie Bewilligung der Umbaumaßnahmen.

Die Forderungen sollen der Senatorin für Kinder und Bildung, Immobilien Bremen und Kita Bremen übermittelt werden.

TOP 3: Perspektiven der Schule an der Admiralstraße

Der Ausschusssprecher erklärt, dass es eine Abmachung zwischen Schule und der Politik gegeben habe. Demnach werde aus der offenen Ganztagschule zum Schuljahr 2017/18 oder 2018/19 eine gebundene Ganztagschule. Eine Deckelung der Schülerzahlen auf 120 Kinder gebe es bis dahin nicht. Aktuell gebe es 153 Anmeldungen für das kommende Schuljahr. Der Fachausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 4: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten

- **Anwahlzahlen für das Schuljahr 2016/17**

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Zahlen von den Schulen noch nicht übermittelt wurden und daher erst bei der nächsten Sitzung besprochen werden können. Der Fachausschuss nimmt Kenntnis.

- **Kindertagesbetreuung – Ergebnis der 2. Planungskonferenz**

Der Vorsitzende erklärt, dass die Planungskonferenz am 23.02.16 im Jugendzentrum stattfand. Dabei habe der Verein Familien in Findorff mitgeteilt, dass man Räumlichkeiten in der Magdeburger Straße anmieten konnte und dort zum 01.08.16 drei Gruppen mit insgesamt 40 Kindern unterbringen könne. Laut senatorischer Behörde für Kinder und Bildung gebe es aktuell in Findorff einen Anmeldeüberhang von 21 Plätzen im U3-, 13 Plätzen im U3- und 25 Plätzen im Hortbereich. Weiter habe die Behörde mitgeteilt, dass zwei Kita-Neubauten in Findorff geplant seien, die Kita in der Corveystraße solle zum Kindergartenjahr 2017/18 bezugsfertig sein, eine weitere Kita sei für 2018/19 oder 2019/20 geplant. Der Fachausschuss nimmt Kenntnis.

- **Situation Hort Leipziger Straße**

Elternvertreter/-innen berichten dass es für die 80 Plätze im Hort und die 20 Plätze im Schülertreff insgesamt 119 Anmeldungen für das kommende Schuljahr gebe. Daneben sei das Hortgebäude sanierungsbedürftig. Herr Sommer teilt mit, dass er froh sei, dass es zurzeit keine Hortschließungen gebe, ein Ausbau sei nicht durchsetzbar. Aus dem Ausschuss wird erklärt, dass die Politik auf Ganztagschulen setze. Herr Sommer ergänzt, dass der Hort Leipziger Straße zwar der größte im Bereich von Kita Bremen sei, jedoch perspektivisch wohl nicht zu halten sein wird. Er schlägt ein neues Multifunktionsgebäude vor, das für unterschiedliche Zwecke eingesetzt werden könne. Der Fachausschuss nimmt Kenntnis.

- **Gesetz zur Änderung des Bremischen Schuldatenschutzgesetzes**

Einem Antrag der Fraktion Die Linke (Anlage), stimmt der Fachausschuss einstimmig zu.

TOP 5: Globalmittel / FA Bildung

Es liegen sieben Anträge vor. Beschlussfassung in Beiratssitzung am 10.05.2016.

- Kulturzentrum Schlachthof, „Theater von Anfang an“, Kindertheaterprogramm für Findorffer Kindergärten und -gruppen, Antragssumme 1.000 Euro. Tendenz positiv.
- OpusEinhundert, Fiedelgrille – musikalisches Familienstück zur Weihnachtszeit im Theater im Volkshaus, Antragssumme 2.000 Euro. Tendenz offen.
- OpusEinhundert, Radio Waller Welle – Sommerferienprogramm für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren, Antragssumme 1.000 Euro. Tendenz positiv, es könnte ein Hinweis auf eine Zusammenarbeit mit dem Rundfunkmuseum gegeben werden.
- Schulverein der Grundschule Augsburgener Straße, Ein Grund zum Feiern – 60 Jahre Grundschule Augsburgener Straße, Antragssumme 1.000 Euro. Tendenz positiv.
- Reitclub Walle, Umstellung der Beleuchtung aller Stallungen und des Außenbereiches auf LED-Technik, Antragssumme 4.200 Euro. Tendenz negativ.
- Kindertheater Schnurzpiepe, Kindertheater „Rotkäppchen und der Wolf“, Antragssumme 1.958 Euro. Keine Tendenz, die Vorstellung in einer FA-Sitzung würde begrüßt werden.
- Schulverein der Grundschule an der Admiralstraße, Anschaffung von Bildwörterbüchern für die Schüler/-innen des Sprachkurses im Bereich Deutsch als Zweitsprache und für die Regelklassen, Antragssumme 499,70 Euro. Tendenz eher positiv, es könnte darauf hingewiesen werden, dass es dafür Sondermittel bei der Senatorin für Kinder und Bildung gibt.

Ein weiterer Antrag wurde kurzfristig eingereicht, der Fachausschuss beschließt einstimmig, ihn zur Entscheidung bei der kommenden Beiratssitzung zuzulassen.

- Schulverein Oberschule Findorff, Gemeinsames Projekt von Schülern, Eltern, Mitarbeitern und Lehrern der Oberschule Findorff zur Verbesserung des Schulhofes Nürnberger Straße, Antragssumme 2.000 Euro. Tendenz positiv.

TOP 6: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

Es liegt nichts vor.

Vorsitz/Protokoll

Sprecher

- B. Viohl -

- P. Reinkendorf -

Anlage